

Holzbaupreis 2020

Bauen mit Holz in Schleswig-Holstein und Hamburg



Holzbaupreis 2020

Bauen mit Holz
in Schleswig-Holstein
und Hamburg

Sonderpreis

„Herausragende Gestaltung
mit dem Werkstoff Holz“

Schirmherrschaft

Jan Philipp Albrecht,

Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt,
Natur und Digitalisierung
des Landes Schleswig-Holstein

Senator Jens Kerstan,

Senator in der Behörde für Umwelt und
Energie der Freien und Hansestadt Hamburg

Holzbaupreis 2020

Der Holzbaupreis für Schleswig-Holstein und Hamburg zeichnet realisierte Gebäude aus, die überwiegend aus Holz und Holzwerkstoffen sowie weiteren nachwachsenden Rohstoffen erstellt sind. Vorrangiges Ziel ist es, die Verwendung und Weiterentwicklung des ressourcenschonenden, umweltfreundlichen und nachhaltigen Baustoffes zu fördern. Die einzureichenenden Bauwerke sollen

von hoher gestalterischer Qualität sowie beispielhaft in der Umsetzung sein und den Grundsätzen sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit entsprechen. In die Bewertung werden Ökologie, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit in Betrieb und Unterhaltung bis hin zur Recyclingfähigkeit einbezogen. Die Bauwerke sollen insgesamt ein zukunftsweisendes Gesamtkonzept aufweisen.

**Mit dem Holzbaupreis werden
zwei Kategorien einer Bewertung unterzogen.**

Bauen im Bestand:

Anbauten, Umbauten, Aufstockungen oder energetische Sanierungen eines Bestandsgebäudes. Jede Gebäudeart und -nutzung ist zugelassen.

Neubau:

Einzelbauwerke, Gebäudegruppen oder Ingenieurbauwerke. Jede Gebäudeart und -nutzung ist zugelassen.

Sonderpreis

Der Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V.
verleiht zusätzlich den **Sonderpreis**
„Herausragende Gestaltung mit dem Werkstoff Holz“.

Teilnehmer

Zur Teilnahme aufgefordert sind Architekten, Ingenieure sowie Unternehmen der Holzwirtschaft (Produkthersteller und Innungsbetriebe des Holzbaugewerbes). Zudem dürfen Einzelpersonen, Arbeitsgruppen, Institutionen aus Forschung, Entwicklung und Lehre oder Betriebe bzw. Unternehmen Projekte einreichen. Mitglieder der Jury sowie Mitglieder der Auslober sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Bewertungskriterien

Die unabhängige Jury beurteilt die eingereichten Arbeiten nach folgenden Kriterien:

Bauen im Bestand:

- Umgang mit bestehender Bausubstanz
- gestalterische und konstruktive Merkmale des Bauwerks
- werkstoffgerechte Verwendung von Holz
- Weiterentwicklung der Energieeffizienz des Bauwerks

Neubau:

- Innovationskraft des Bauwerks
- gestalterische und konstruktive Merkmale des Bauwerks
- werkstoffgerechte Verwendung von Holz
- umweltrelevante Aspekte des Bauwerks
- Nachhaltigkeit und Energieeffizienz des Bauwerks

Preisgeld

Der Holzbaupreis für Schleswig-Holstein und Hamburg ist mit einem Preisgeld von insgesamt 7.500 Euro dotiert. Es werden Preise und Anerkennungen sowie ein Sonderpreis vergeben. Die Jury entscheidet über die Verteilung des Preisgeldes frei, endgültig und unanfechtbar unter Ausschluss des Rechtsweges.

Abgabeschluss

Montag, 9. Dezember 2019
(Datum des Poststempels)

Teilnahmevoraussetzungen

Die Bauwerke wurden im Zeitraum zwischen Dezember 2015 und dem Abgabetermin fertiggestellt. Der Standort der eingereichten Gebäude befindet sich in Schleswig-Holstein oder Hamburg. Je Kategorie dürfen maximal drei Projekte eingereicht werden.

Preisverleihung

Dienstag, 17. März 2020, auf dem 8. Schleswig-Holsteinischen Holzbautag in Neumünster

Auskünfte

Holzbauzentrum Nord
Dipl.-Ing. Erik Preuß
Hopfenstrasse 2e
24114 Kiel
Tel.: 0431 / 53 54 7-21
info@hbz-nord.de
www.hbz-nord.de

Auslober

Einzureichende Unterlagen

Die Zuordnung der eingereichten Bauten in die jeweilige Kategorie haben die Teilnehmer schriftlich anzugeben. Eine Anonymisierung der Unterlagen ist nicht erforderlich. Folgende Unterlagen sind sowohl in gedruckter als auch in digitaler Form (CD oder Stick) einzureichen:

- mindestens eine, maximal drei Tafeln DIN A1
- Lageplan, Entwurfs- und Werkzeichnungen, wesentliche Details (in üblichen Maßstäben)
- hochauflöste Fotos
(mit Nennung des Urhebers)
- kurzer Erläuterungsbericht
- Urhebererklärung mit Angabe von Name und Anschrift der Architekten, Tragwerksplaner, Holzbaufirmen, Bauherren und ggf. weiterer Fachplaner, Datum und Ort der Fertigstellung
- Inhaltsverzeichnis der Sendung

Die Unterlagen sind für den Empfänger kostenfrei einzureichen an

Landesbeirat Forst- und Holzwirtschaft
Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt, Natur und
Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein
Mercatorstraße 3
24106 Kiel

Urheberrechte

Die eingereichten Unterlagen gehen in das Eigentum des Auslobers über. Die Teilnehmer geben mit der Einsendung ihr Einverständnis, dass die Unterlagen mit Namensnennung vom Auslober uneingeschränkt ausgestellt und veröffentlicht werden können. Die Teilnehmer gewährleisten hierzu die uneingeschränkten Nutzungsrechte. Urheberrechte werden im Übrigen nicht berührt. Der Teilnehmer stellt im Falle einer Prämierung die für eine Dokumentationsbroschüre benötigten Materialien (Planzeichnungen, Fotos usw.) als Dateien kostenfrei zur Verfügung. Für eventuelle Beschädigungen oder den Verlust von Unterlagen übernimmt der Auslober keine Haftung.

Landesbeirat für Forst- und
Holzwirtschaft des Landes Schleswig-Holstein
und der Freien und Hansestadt Hamburg

Ministerium für Energiewende,
Landwirtschaft, Umwelt, Natur und
Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein

in Zusammenarbeit mit

- Holzbauzentrum Nord
- Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein
- Hamburgische Architektenkammer
- Hamburgische Ingenieurkammer – Bau
- Baugewerbeverband Schleswig-Holstein
- Holzbau Netzwerk Nord
- Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt
- Technische Hochschule Lübeck
- Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen
- Informationsverein Holz

Die Jury

Dipl.-Ing. Peter Bahnsen,
Präsident der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau

Prof. Dipl.-Ing. Arch. Ludger Dederich,
Hochschule Rottenburg / Neckar

Prof. Arch. DPLG CEAA Heiner Lippe,
Technische Hochschule Lübeck

Dipl.-Ing. Arch. Karin Loosen,
Präsidentin der Hamburgischen Architektenkammer

Dipl.-Ing. Erik Preuß,
Holzbauzentrum Nord

Dipl.-Ing. Uwe Schüler,
Präsident Architekten- und
Ingenieurkammer Schleswig-Holstein

Landesbeirat Forst- und
Holzwirtschaft des Landes
Schleswig-Holstein und der Freien
und Hansestadt Hamburg



ARCHITEKTEN- UND INGENIEURKAMMER
SCHLESWIG-HOLSTEIN



Schleswig-Holstein
Ministerium für Energiewende
Landwirtschaft, Umwelt, Natur
und Digitalisierung



Hamburg | Behörde für
Umwelt und Energie

Hamburgische Architektenkammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Hamburgische Ingenieurkammer-Bau
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Zentrum für
Energie, Bauen,
Architektur und
Umwelt GmbH



University of Applied Sciences

ARGE // eV
Arbeitsgemeinschaft
für zeitgemäßes Bauen e.V.

Informationsverein
Holz



HBZ*
*Holzbauzentrum Nord

Auskünfte

Holzbauzentrum Nord
Dipl.-Ing. Erik Preuß
Hopfenstrasse 2e
24114 Kiel
Tel.: 0431 / 53 54 7-21
info@hbz-nord.de
www.hbz-nord.de